

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Führer. 1927-1944 1940

212 (4.8.1940)

Durchbruch und Vernichtung

Von Generaloberst der Panzertruppen Guderian

Wir haben im Laufe der letzten Monate wiederholt die Aufgabe gestellt bekommen, feindliche Fronten zu durchbrechen. Vor dem Durchbruch durch die Fronten mußten wir uns über das Ziel im klaren sein. Die Fronten durchbrechen durch Besetzung der Fronten mit Panzertruppen, die durch ihre Artillerie, ihre Panzerabwehrkanonen und ihre Panzerkräfte den Feind vernichten.

Die Franzosen waren so fest von der Richtigkeit dieser Kriegstheorie überzeugt, daß sie vor dem Durchbruch durch die Fronten mit einem vermeintlich unüberwindlichen Wall, der Maginotlinie, umgaben. Nach dem Durchbruch durch die Fronten mußten wir im politischen Feldzuge lediglich die Fronten durchbrechen, die uns in wenigen Tagen gelang, fanden wir im Mai d. J. vor der Maginotlinie eine unüberwindliche Mauer der Maginotlinie.

Meine Truppen hatten die Aufgabe, den Durchbruch zu vollziehen. Zum erstenmal durch die belagerten Befestigungen und die Maginotlinie selbst zum zweitenmal an der inneren Front. Der erste Durchbruch wurde durch das Zusammenwirken mit unseren Panzertruppen wirkungsvoll eingeleitet und dann in einem kurzen Stoß in wenigen Stunden vollzogen. Das Besondere war vielleicht nicht die Durchbruchhandlung durch die Befestigungen und der Flußübergang selbst, obwohl das an sich eine der schwersten militärischen Aufgaben darstellt, das Besondere war, daß dieser erste Erfolg, der in wenigen Stunden besiegelt wurde, durch die Kraft unserer Motoren ausgenutzt und ausgenutzt werden konnte.

Wir haben nach dem Durchbruch durch die Maginotlinie, der unter der tatkräftigen Unterstützung der Luftwaffe sich in wenigen Stunden vollzogen, dann die Ausnutzung des Erfolges mit allen unseren Kräften betrieben. Es gelang in wenigen Tagen, die Linie auf über 100 Kilometer aufzubrechen, und in der gleichen Zeit, während das Vorwärtsschieben der Fronten vor sich ging, den Stoß so schnell in die Tiefe der feindlichen Front zu tragen, daß der Vormarsch fast allseitig und reibungslos vollzogen wurde und der Gegner wie gelähmt unter dem Feuer unserer Panzertruppen, ohne wirkungsvolle Gegenwehr vor allem nicht aus südlicher Richtung, aus der Richtung von Paris, zu treffen.

Auf diese Weise kamen wir nach Amiens und Compiègne bis an die Küste, zerschlugen die französische Front, trennten die Hauptkampfmittel und Panzerarmeen, die in Belgien und Holland standen, von den Kräften in Frankreich ab und von Paris und schwenkten dann in 24 Stunden nach Norden ab, schufen ein riesiges Frontenglied an der unteren Somme, die das spätere Uebergehen zur Offensive in südlicher Richtung erleichterten und wandten uns dann befehlsmäßig nach Norden, um die Festungen Boulogne und Calais und zum Schluß Gravelines zu erobern.

Dieser ganze Siegeszug wurde in 17 Tagen durchgeführt. Er führte zur vollständigen Abriegelung der in Belgien und Nordfrankreich stehenden Heereskräfte und legte den Grund zu deren endgültiger Vernichtung.

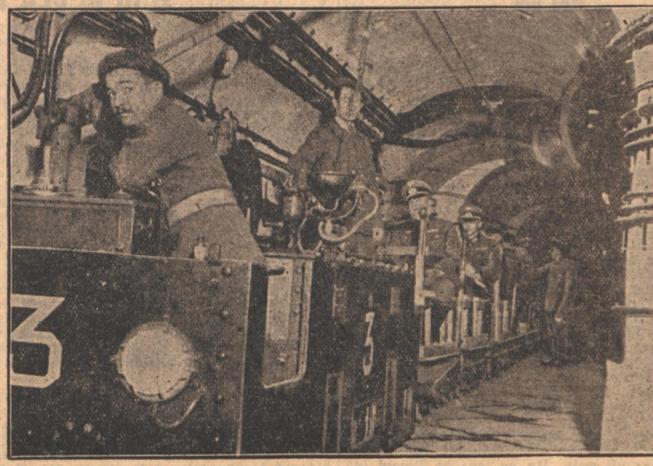
Die zweite Angriffshandlung der mit unterbreiten Truppen erfolgte nach dem Durchbruch durch die Fronten der Maginotlinie, die die Verhältnisse wesentlich

getroffen wurde, eine Panzerdivision über die einzig vorhandene Brücke über den Kanal geführt und in Gewaltmärschen St. Dizier genommen. Anschließend wurde die Festung Langres und am 17. Juni durch scharfes Abbrechen nach Südosten bei Nancy erobert und bei Pontarlier die Schweizer Grenze erreicht. Hiermit war die Abschneidung der in Elsaß-Vosgien stehenden französischen Armeen von ihrem Heimatland durchgeführt. Es gelang dann noch in einem kurzen scharfen Stoß, Belfort zu nehmen und hiermit nicht nur die französischen Armeen von ihrem Mutterland zu trennen, sondern auch ein Uebertrittsgebiet für feindliche Kräfte auf Schweizer Gebiet zu verhindern.

Damit war das zweite mal ein vollständiger Durchbruch durch eine starke französische Front geglückt. Die unmittelbare Ausnutzung dieses ersten Erfolges durch die Schnelligkeit unserer Motoren, durch die Unermülichkeit der Verfolgung — trotz harter Ermüdungserscheinungen der einzelnen Fahrer hat dazu geführt, daß große geschäftliche Erfolge erzielt wurden.

Ueberblickt man die Gesamtleistung dieser Tage, so muß man sagen, daß vermittels unserer schnellen, durch den Motor bewegten Truppen, deren Hauptkampfmittel in ihren gepanzerten Einheiten ruht und der gleichfalls durch den Motor schnell zu bewegenden schweren und schweren Artillerie, ein Kampfmittel für den Erdkampf entstanden ist, wie wir es bisher nicht besaßen.

Dieses neue Kampfmittel ermöglicht die rasche Ausnutzung von Anfangserfolgen, die zur Vernichtung des Feindes geeignet werden können, wenn tapfere Führer an der Spitze solcher tapferen Truppen stehen.



Im Werk Halenberg der Maginot-Linie Unterirdische Kilometerlange Gänge verbinden die einzelnen Panzertruppen und Geschützstände dieses Großwerkes der Maginot-Linie. Die deutsche Uebernahmungskommission benutzte, wie unser Bild zeigt, die von französischen Soldaten geführte Werkbahn, die früher vorwiegend dem Munitionstransport diente. (M.-Schwarz-Bild-Zentrale-M.)

Dionier sein, heißt angreifen!

Unsere Dionier die Wegbereiter des siegreichen Vormarsches

Kürzlich zeichnete der Führer eigenhändig den Dionier M. K. K. und seinen Feldwebel P. K. K. mit dem Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes aus. Diese höchste Anerkennung des Verdienstes, die vielen Frontkämpfern, in denen neben den anderen Kampfmitteln der Dionier besonders hervorgehoben wird, lenken stets von neuem wieder die Aufmerksamkeit auf die Dioniertruppe. Auch der Hauptmann der Luftwaffe M. K. K., der in Verbindung mit Major K. K. das stärkste Fort der Festung Vittel besaß, ist ebenfalls Dionier und war auf Grund dieser Ausbildung wohl besonders befähigt, den feindlichen Handreich durchzuführen. Die Dioniertruppe, im Frieden weniger bekannt, tritt nun im Kriege so leuchtend hervor.

Wenn im Frieden bei Seeresparaten Infanterie und Artillerie einmündig mit ihren Waffen und Geschützen in Erscheinung treten, sieht man vom Dionier nur die schweren Panzermaschinen mit angehängten großen Pantontonnen, die der Phantastie des Zuschauers wenig Anregung bieten. So entsteht der Eindruck, daß die Dioniertruppe schwerfällig sei und nur technische Aufgaben habe.

Nur in allerworderter Linie kann der Dionier seine unscheinbaren Kampfmittel anwenden. Deshalb sieht man sie auch nie im Bilde festgehalten. Erst wenn ein mit erheblicher Geschwindigkeit vorwärtsziehender Dionier in den Kampf tritt, erhält der Zuschauer eine Vorstellung vom Dionier als Kämpfer.

Vielseitig ausgebildet, umsichtig, geistig rege und gewandt muß der Dionier sein, um seinen stets wechselnden Kampftätigkeiten gerecht werden zu können. Eifrig ist der Dionierdienst schon im Friedensdienste. Er verlangt hart arbeitende Männer, wenn z. B. bei artemingem Frost die feindlichen Gräben am nassen, schweren eisernen Brückenbauwerk festzuhalten wollen, er fordert kaltschnelles Handeln, wenn mit den gefährlichen Kampfmitteln gearbeitet wird. In seiner scharfen Frontschule wird der Dionier zu einem sich rücksichtslos einsetzenden Kämpfer erzogen, der für den Ernstfall auf das Beste vorbereitet ist.

Die feindliche Stellung durchbrochen, so erwachen dem Dionier im weiteren Vormarsch der Armeen neben dem geschützten Kampf im frontalen Vorstoß neue Aufgaben für die Panzertruppe. Sicher die Artillerie auf weite Entfernung, so greift der Dionier zum Schutz der Panzer in unmittelbarer Nähe der Infanterie zu seiner neuen Spezialwaffe: „M. in.“

Eine todbringende Zone wird für den Feind unerkenntbar in der Erde verankert: Schwere Minen, die beim Ueberfahren die feindlichen Panzer in die Luft jagen, leichte Minen, die beim Betreten die feindlichen Schützen vernichten, Abgesenken von Fliegerbomben und vom Gas ist die Mine wohl die unscheinlichste Erfindung der neuesten Technik. Bei Tag und Nacht, im Feuer feindlicher Maschinengewehre und Artillerie, hat zu Beginn des Krieges im Westen der Dionier vor den eigenen Infanterieabteilungen seine gefährlichen Minen eingegraben, überwacht und ergänzt. Sie waren das wirksamste Kampfmittel gegen ein feindliches Vordringen zur Saar und Mosel.

Der Verlust aber der Feind, den Vormarsch aufzuhalten durch Minenfelder oder durch verlegte Minen in Häusern und Ortschaften, so weiß der Dionier trotzdem den Weg zu bahnen. Mit scharfem Auge und hellem Sinn führen Dionier-Staffeln das vermintete Gelände im feindlichen Feuer ab, um die dort in die Erde vergrabenen, oder an Bäumen, an Felsen und in Häusern getarnt verlegten Minen aufzufinden und sie unschädlich zu machen, damit der Weg wieder frei wird. Mancher braver Dionier hat trotz aller Umstände bei dieser schwierigen und gefährlichen Aufgabe sein Leben lassen müssen.

Wichtig ist es, wenn im Vormarsch die Straßen durch Hindernisse, Barricaden oder gefällte Bäume gesperrt sind. Auch hier lautet die Parole: „Dionier vor!“ Schon bei leichter Verwundung bringen solche mit unsichtbaren Sprengladungen versehenen Sperren dem Unglückten Tod und Verderben. Der geschulte Dionier aber weiß, wie er diesen Teufeleien zu Leibe rücken kann. Er kennt ihre Anlage, da er notfalls in der Vorbereitung sie ja selbst errichtet.

Wenn im Frieden bei Seeresparaten Infanterie und Artillerie einmündig mit ihren Waffen und Geschützen in Erscheinung treten, sieht man vom Dionier nur die schweren Panzermaschinen mit angehängten großen Pantontonnen, die der Phantastie des Zuschauers wenig Anregung bieten. So entsteht der Eindruck, daß die Dioniertruppe schwerfällig sei und nur technische Aufgaben habe.

Die feindliche Stellung durchbrochen, so erwachen dem Dionier im weiteren Vormarsch der Armeen neben dem geschützten Kampf im frontalen Vorstoß neue Aufgaben für die Panzertruppe. Sicher die Artillerie auf weite Entfernung, so greift der Dionier zum Schutz der Panzer in unmittelbarer Nähe der Infanterie zu seiner neuen Spezialwaffe: „M. in.“

Eine todbringende Zone wird für den Feind unerkenntbar in der Erde verankert: Schwere Minen, die beim Ueberfahren die feindlichen Panzer in die Luft jagen, leichte Minen, die beim Betreten die feindlichen Schützen vernichten, Abgesenken von Fliegerbomben und vom Gas ist die Mine wohl die unscheinlichste Erfindung der neuesten Technik. Bei Tag und Nacht, im Feuer feindlicher Maschinengewehre und Artillerie, hat zu Beginn des Krieges im Westen der Dionier vor den eigenen Infanterieabteilungen seine gefährlichen Minen eingegraben, überwacht und ergänzt. Sie waren das wirksamste Kampfmittel gegen ein feindliches Vordringen zur Saar und Mosel.

Der Verlust aber der Feind, den Vormarsch aufzuhalten durch Minenfelder oder durch verlegte Minen in Häusern und Ortschaften, so weiß der Dionier trotzdem den Weg zu bahnen. Mit scharfem Auge und hellem Sinn führen Dionier-Staffeln das vermintete Gelände im feindlichen Feuer ab, um die dort in die Erde vergrabenen, oder an Bäumen, an Felsen und in Häusern getarnt verlegten Minen aufzufinden und sie unschädlich zu machen, damit der Weg wieder frei wird. Mancher braver Dionier hat trotz aller Umstände bei dieser schwierigen und gefährlichen Aufgabe sein Leben lassen müssen.

Wichtig ist es, wenn im Vormarsch die Straßen durch Hindernisse, Barricaden oder gefällte Bäume gesperrt sind. Auch hier lautet die Parole: „Dionier vor!“ Schon bei leichter Verwundung bringen solche mit unsichtbaren Sprengladungen versehenen Sperren dem Unglückten Tod und Verderben. Der geschulte Dionier aber weiß, wie er diesen Teufeleien zu Leibe rücken kann. Er kennt ihre Anlage, da er notfalls in der Vorbereitung sie ja selbst errichtet.

Der Verlust aber der Feind, den Vormarsch aufzuhalten durch Minenfelder oder durch verlegte Minen in Häusern und Ortschaften, so weiß der Dionier trotzdem den Weg zu bahnen. Mit scharfem Auge und hellem Sinn führen Dionier-Staffeln das vermintete Gelände im feindlichen Feuer ab, um die dort in die Erde vergrabenen, oder an Bäumen, an Felsen und in Häusern getarnt verlegten Minen aufzufinden und sie unschädlich zu machen, damit der Weg wieder frei wird. Mancher braver Dionier hat trotz aller Umstände bei dieser schwierigen und gefährlichen Aufgabe sein Leben lassen müssen.

Wichtig ist es, wenn im Vormarsch die Straßen durch Hindernisse, Barricaden oder gefällte Bäume gesperrt sind. Auch hier lautet die Parole: „Dionier vor!“ Schon bei leichter Verwundung bringen solche mit unsichtbaren Sprengladungen versehenen Sperren dem Unglückten Tod und Verderben. Der geschulte Dionier aber weiß, wie er diesen Teufeleien zu Leibe rücken kann. Er kennt ihre Anlage, da er notfalls in der Vorbereitung sie ja selbst errichtet.

Ein Brückenbautrupp am Werk

Wir bauen wieder auf / Vom französischen „Arbeitstempo“

Die Zeit müssen die Deutschen nicht gehabt haben — sonst hätten sie die Schienenanlagen noch ganz anders gepflanzelt, sagt der Offizier eines Brückenbautrupps zu mir, als wir die Wale des kleinen französischen Dörfchens und Seebades an der Atlantikküste langsam zurückzulegen. „Es ist nur eine ganz kleine Wiederherstellung, aber trotzdem hoffen wir die wichtigsten Schienen in Kürze wieder in Gang zu bringen“, wird mir von einem der Brückenbautrupps erzählt. Da ist einmal die elektrische Kraftanlage repariert, zum anderen ist eine der schweren eisernen Schienenanlagen, mit deren Hilfe die Schiene geöffnet oder geschlossen wird, zu verlegen.

Die ausländische französische Zivilbevölkerung erklärte sich außerdem, hier zu helfen, da sie nicht die geeigneten Hebevorrichtungen hätte. Mit einem dünnen Hebebanden machten es ihr die Männer des Brückenbautrupps vor, wie es von deutschen Nacharbeitern auch ohne Spezialgeräte geschafft werden kann. Die 16 Meter hohen und 1 Meter breiten Schienenrollen selbst, von denen jedes soviel wie eine schwere deutsche Schienenlokomotive wiegt, sind von den deutschen Ladungen der Engländer wenig geschädigt worden. Die Rolle und auch die Schienen des Brückenbautrupps sind nach dieser Schädigung in Kürze beseitigt. Was die 120 Männer dieses Trupps, der von einem Offizier Regierungsbaumeister geleitet wird, täglich in 12-14stündiger intensiver Arbeit schaffen, mußtet die Franzosen immer wieder wie ein Wunder an. Dieser Brückenbautrupp ist nach den im Vorkriegsbau gesammelten Erfahrungen angelehnt worden und besteht aus einzelnen Mannschaften.

Techniker will immer erst endlose Vorbereitungen. Der Begriff „Zeit“ ist in Frankreich scheinbar ein anderer als bei uns. Das merken unsere Männer auch hier wieder bei den im Osten mitarbeitenden Franzosen. „Na, wir können das ja machen, aber dazu brauchen wir viel Zeit“, unsere Arbeiter suchen mal in die Hände, und dann geht's ans Werk! Im übrigen haben die Franzosen bei jeder heiklen und ungewöhnlichen Sache Bedenken, ihre Führung hat keine Entschlußkraft!

Durch die Schienenarbeiten von der Ostfront selbst praktisch stillgelegt, höchstens 1 bis 2 Schiffe — bis zu höchstens 3000 T. — konnten am Tage einlaufen. Nach dem Einlauf des Brückenbautrupps werden wie früher bis gegen 45 Handelsschiffe — bis zu 10000 T. — hereinkommen. Die Beseitigung der Schäden an den Schienen war deshalb vordringlich, weil hier bei einem fünf- bis sechsstündigen Stillstand von 9 Meter Schienen besonders notwendig sind.

Der größten Nutzen vom Einlauf deutscher Ingenieure und Werkleute hat nicht zuletzt die Frischereiflotte des Dries. Daß sie im nächsten Winter in einen sicheren und von der Unbill des Meeres abgeräumten Hafen einlaufen kann, verdankt sie unseren Männern der Brückenbautrupps, die durch Wiederherstellung der Schienen dem Hafenbesitzer den nötigen Schutz zurückgeben haben.

Techniker will immer erst endlose Vorbereitungen. Der Begriff „Zeit“ ist in Frankreich scheinbar ein anderer als bei uns. Das merken unsere Männer auch hier wieder bei den im Osten mitarbeitenden Franzosen. „Na, wir können das ja machen, aber dazu brauchen wir viel Zeit“, unsere Arbeiter suchen mal in die Hände, und dann geht's ans Werk! Im übrigen haben die Franzosen bei jeder heiklen und ungewöhnlichen Sache Bedenken, ihre Führung hat keine Entschlußkraft!

Durch die Schienenarbeiten von der Ostfront selbst praktisch stillgelegt, höchstens 1 bis 2 Schiffe — bis zu höchstens 3000 T. — konnten am Tage einlaufen. Nach dem Einlauf des Brückenbautrupps werden wie früher bis gegen 45 Handelsschiffe — bis zu 10000 T. — hereinkommen. Die Beseitigung der Schäden an den Schienen war deshalb vordringlich, weil hier bei einem fünf- bis sechsstündigen Stillstand von 9 Meter Schienen besonders notwendig sind.

Der größten Nutzen vom Einlauf deutscher Ingenieure und Werkleute hat nicht zuletzt die Frischereiflotte des Dries. Daß sie im nächsten Winter in einen sicheren und von der Unbill des Meeres abgeräumten Hafen einlaufen kann, verdankt sie unseren Männern der Brückenbautrupps, die durch Wiederherstellung der Schienen dem Hafenbesitzer den nötigen Schutz zurückgeben haben.

Techniker will immer erst endlose Vorbereitungen. Der Begriff „Zeit“ ist in Frankreich scheinbar ein anderer als bei uns. Das merken unsere Männer auch hier wieder bei den im Osten mitarbeitenden Franzosen. „Na, wir können das ja machen, aber dazu brauchen wir viel Zeit“, unsere Arbeiter suchen mal in die Hände, und dann geht's ans Werk! Im übrigen haben die Franzosen bei jeder heiklen und ungewöhnlichen Sache Bedenken, ihre Führung hat keine Entschlußkraft!

Durch die Schienenarbeiten von der Ostfront selbst praktisch stillgelegt, höchstens 1 bis 2 Schiffe — bis zu höchstens 3000 T. — konnten am Tage einlaufen. Nach dem Einlauf des Brückenbautrupps werden wie früher bis gegen 45 Handelsschiffe — bis zu 10000 T. — hereinkommen. Die Beseitigung der Schäden an den Schienen war deshalb vordringlich, weil hier bei einem fünf- bis sechsstündigen Stillstand von 9 Meter Schienen besonders notwendig sind.

Der größten Nutzen vom Einlauf deutscher Ingenieure und Werkleute hat nicht zuletzt die Frischereiflotte des Dries. Daß sie im nächsten Winter in einen sicheren und von der Unbill des Meeres abgeräumten Hafen einlaufen kann, verdankt sie unseren Männern der Brückenbautrupps, die durch Wiederherstellung der Schienen dem Hafenbesitzer den nötigen Schutz zurückgeben haben.

Techniker will immer erst endlose Vorbereitungen. Der Begriff „Zeit“ ist in Frankreich scheinbar ein anderer als bei uns. Das merken unsere Männer auch hier wieder bei den im Osten mitarbeitenden Franzosen. „Na, wir können das ja machen, aber dazu brauchen wir viel Zeit“, unsere Arbeiter suchen mal in die Hände, und dann geht's ans Werk! Im übrigen haben die Franzosen bei jeder heiklen und ungewöhnlichen Sache Bedenken, ihre Führung hat keine Entschlußkraft!

Durch die Schienenarbeiten von der Ostfront selbst praktisch stillgelegt, höchstens 1 bis 2 Schiffe — bis zu höchstens 3000 T. — konnten am Tage einlaufen. Nach dem Einlauf des Brückenbautrupps werden wie früher bis gegen 45 Handelsschiffe — bis zu 10000 T. — hereinkommen. Die Beseitigung der Schäden an den Schienen war deshalb vordringlich, weil hier bei einem fünf- bis sechsstündigen Stillstand von 9 Meter Schienen besonders notwendig sind.

Der größten Nutzen vom Einlauf deutscher Ingenieure und Werkleute hat nicht zuletzt die Frischereiflotte des Dries. Daß sie im nächsten Winter in einen sicheren und von der Unbill des Meeres abgeräumten Hafen einlaufen kann, verdankt sie unseren Männern der Brückenbautrupps, die durch Wiederherstellung der Schienen dem Hafenbesitzer den nötigen Schutz zurückgeben haben.

Da haben wir einmal eine Stahlbau-, dann eine Zimmer- und schließlich eine Beton- und Maurerkolonnen, daneben Säulen, Stämme, Pfeiler usw. Das wichtigste Baugerät wird für alle nur denkbaren Fälle mitgeschleppt, sei es für Brückenbau, Schienen, Reparatur von Kränen oder die Beseitigung von Trümmern. An vielen Brennpunkten der Westfront arbeitete dieser Trupp. Hier in diesem Hafenort können die Männer jetzt ihrer Tätigkeit mit größerer Ruhe nachgehen als zur Zeit des Vormarsches. Da kam es z. B. dem Brückenbau zunächst auf die Schnelligkeit an — haltbar mußten die Brücken natürlich auch sein. Und das waren sie... Selbst über kleinere Brücken haben sie schwere und schwerere Krane herübergeholt, ohne daß es zu Einbrüchen kam. Trotz Tempo also Gründlichkeit! Die haben die Franzosen gekannt, als bei Gung le Chateau an Stelle einer von Feind gesprengten Brücke, für die eine Bauzeit von 12 Tagen genannt wurde, binnen 8 Tagen eine ebenso gut verwendungsfähige Holzbrücke entstanden war! Der französische Arbeiter und



Die deutschen Wehrmachtberichte erwähnten in den letzten Wochen mehrfach den erfolgreichen Einsatz von Nachflieger gegen englische Bomber. Unter Bild zeigt Nachflieger vom Baumuster Ho 113 der Heinkel-Werke. Es sind einmotorige, einflügelige Ganzmetallflugzeuge mit einer für erfolgreiche Aktionen im Dämmerlicht der Sommernacht dazu, bei Mondlicht unerschütterlich anhaltenden hohen Geschwindigkeit und Wendigkeit. Ein besonders breites Fahrwerk gestattet gegebenenfalls auch auf wenig geeigneten Gelände sichere Landungen. Die Nachflieger haben sich, wie unser Bild zeigt, ein auf ihren Einsatz besonders hinwirkendes flüchtiges Erscheinungsgewand.

Techniker will immer erst endlose Vorbereitungen. Der Begriff „Zeit“ ist in Frankreich scheinbar ein anderer als bei uns. Das merken unsere Männer auch hier wieder bei den im Osten mitarbeitenden Franzosen. „Na, wir können das ja machen, aber dazu brauchen wir viel Zeit“, unsere Arbeiter suchen mal in die Hände, und dann geht's ans Werk! Im übrigen haben die Franzosen bei jeder heiklen und ungewöhnlichen Sache Bedenken, ihre Führung hat keine Entschlußkraft!

Durch die Schienenarbeiten von der Ostfront selbst praktisch stillgelegt, höchstens 1 bis 2 Schiffe — bis zu höchstens 3000 T. — konnten am Tage einlaufen. Nach dem Einlauf des Brückenbautrupps werden wie früher bis gegen 45 Handelsschiffe — bis zu 10000 T. — hereinkommen. Die Beseitigung der Schäden an den Schienen war deshalb vordringlich, weil hier bei einem fünf- bis sechsstündigen Stillstand von 9 Meter Schienen besonders notwendig sind.

Der größten Nutzen vom Einlauf deutscher Ingenieure und Werkleute hat nicht zuletzt die Frischereiflotte des Dries. Daß sie im nächsten Winter in einen sicheren und von der Unbill des Meeres abgeräumten Hafen einlaufen kann, verdankt sie unseren Männern der Brückenbautrupps, die durch Wiederherstellung der Schienen dem Hafenbesitzer den nötigen Schutz zurückgeben haben.

Techniker will immer erst endlose Vorbereitungen. Der Begriff „Zeit“ ist in Frankreich scheinbar ein anderer als bei uns. Das merken unsere Männer auch hier wieder bei den im Osten mitarbeitenden Franzosen. „Na, wir können das ja machen, aber dazu brauchen wir viel Zeit“, unsere Arbeiter suchen mal in die Hände, und dann geht's ans Werk! Im übrigen haben die Franzosen bei jeder heiklen und ungewöhnlichen Sache Bedenken, ihre Führung hat keine Entschlußkraft!

Durch die Schienenarbeiten von der Ostfront selbst praktisch stillgelegt, höchstens 1 bis 2 Schiffe — bis zu höchstens 3000 T. — konnten am Tage einlaufen. Nach dem Einlauf des Brückenbautrupps werden wie früher bis gegen 45 Handelsschiffe — bis zu 10000 T. — hereinkommen. Die Beseitigung der Schäden an den Schienen war deshalb vordringlich, weil hier bei einem fünf- bis sechsstündigen Stillstand von 9 Meter Schienen besonders notwendig sind.

Der größten Nutzen vom Einlauf deutscher Ingenieure und Werkleute hat nicht zuletzt die Frischereiflotte des Dries. Daß sie im nächsten Winter in einen sicheren und von der Unbill des Meeres abgeräumten Hafen einlaufen kann, verdankt sie unseren Männern der Brückenbautrupps, die durch Wiederherstellung der Schienen dem Hafenbesitzer den nötigen Schutz zurückgeben haben.

Techniker will immer erst endlose Vorbereitungen. Der Begriff „Zeit“ ist in Frankreich scheinbar ein anderer als bei uns. Das merken unsere Männer auch hier wieder bei den im Osten mitarbeitenden Franzosen. „Na, wir können das ja machen, aber dazu brauchen wir viel Zeit“, unsere Arbeiter suchen mal in die Hände, und dann geht's ans Werk! Im übrigen haben die Franzosen bei jeder heiklen und ungewöhnlichen Sache Bedenken, ihre Führung hat keine Entschlußkraft!

Durch die Schienenarbeiten von der Ostfront selbst praktisch stillgelegt, höchstens 1 bis 2 Schiffe — bis zu höchstens 3000 T. — konnten am Tage einlaufen. Nach dem Einlauf des Brückenbautrupps werden wie früher bis gegen 45 Handelsschiffe — bis zu 10000 T. — hereinkommen. Die Beseitigung der Schäden an den Schienen war deshalb vordringlich, weil hier bei einem fünf- bis sechsstündigen Stillstand von 9 Meter Schienen besonders notwendig sind.

Der größten Nutzen vom Einlauf deutscher Ingenieure und Werkleute hat nicht zuletzt die Frischereiflotte des Dries. Daß sie im nächsten Winter in einen sicheren und von der Unbill des Meeres abgeräumten Hafen einlaufen kann, verdankt sie unseren Männern der Brückenbautrupps, die durch Wiederherstellung der Schienen dem Hafenbesitzer den nötigen Schutz zurückgeben haben.

Da haben wir einmal eine Stahlbau-, dann eine Zimmer- und schließlich eine Beton- und Maurerkolonnen, daneben Säulen, Stämme, Pfeiler usw. Das wichtigste Baugerät wird für alle nur denkbaren Fälle mitgeschleppt, sei es für Brückenbau, Schienen, Reparatur von Kränen oder die Beseitigung von Trümmern. An vielen Brennpunkten der Westfront arbeitete dieser Trupp. Hier in diesem Hafenort können die Männer jetzt ihrer Tätigkeit mit größerer Ruhe nachgehen als zur Zeit des Vormarsches. Da kam es z. B. dem Brückenbau zunächst auf die Schnelligkeit an — haltbar mußten die Brücken natürlich auch sein. Und das waren sie... Selbst über kleinere Brücken haben sie schwere und schwerere Krane herübergeholt, ohne daß es zu Einbrüchen kam. Trotz Tempo also Gründlichkeit! Die haben die Franzosen gekannt, als bei Gung le Chateau an Stelle einer von Feind gesprengten Brücke, für die eine Bauzeit von 12 Tagen genannt wurde, binnen 8 Tagen eine ebenso gut verwendungsfähige Holzbrücke entstanden war! Der französische Arbeiter und

Da haben wir einmal eine Stahlbau-, dann eine Zimmer- und schließlich eine Beton- und Maurerkolonnen, daneben Säulen, Stämme, Pfeiler usw. Das wichtigste Baugerät wird für alle nur denkbaren Fälle mitgeschleppt, sei es für Brückenbau, Schienen, Reparatur von Kränen oder die Beseitigung von Trümmern. An vielen Brennpunkten der Westfront arbeitete dieser Trupp. Hier in diesem Hafenort können die Männer jetzt ihrer Tätigkeit mit größerer Ruhe nachgehen als zur Zeit des Vormarsches. Da kam es z. B. dem Brückenbau zunächst auf die Schnelligkeit an — haltbar mußten die Brücken natürlich auch sein. Und das waren sie... Selbst über kleinere Brücken haben sie schwere und schwerere Krane herübergeholt, ohne daß es zu Einbrüchen kam. Trotz Tempo also Gründlichkeit! Die haben die Franzosen gekannt, als bei Gung le Chateau an Stelle einer von Feind gesprengten Brücke, für die eine Bauzeit von 12 Tagen genannt wurde, binnen 8 Tagen eine ebenso gut verwendungsfähige Holzbrücke entstanden war! Der französische Arbeiter und

Techniker will immer erst endlose Vorbereitungen. Der Begriff „Zeit“ ist in Frankreich scheinbar ein anderer als bei uns. Das merken unsere Männer auch hier wieder bei den im Osten mitarbeitenden Franzosen. „Na, wir können das ja machen, aber dazu brauchen wir viel Zeit“, unsere Arbeiter suchen mal in die Hände, und dann geht's ans Werk! Im übrigen haben die Franzosen bei jeder heiklen und ungewöhnlichen Sache Bedenken, ihre Führung hat keine Entschlußkraft!

Durch die Schienenarbeiten von der Ostfront selbst praktisch stillgelegt, höchstens 1 bis 2 Schiffe — bis zu höchstens 3000 T. — konnten am Tage einlaufen. Nach dem Einlauf des Brückenbautrupps werden wie früher bis gegen 45 Handelsschiffe — bis zu 10000 T. — hereinkommen. Die Beseitigung der Schäden an den Schienen war deshalb vordringlich, weil hier bei einem fünf- bis sechsstündigen Stillstand von 9 Meter Schienen besonders notwendig sind.

Der größten Nutzen vom Einlauf deutscher Ingenieure und Werkleute hat nicht zuletzt die Frischereiflotte des Dries. Daß sie im nächsten Winter in einen sicheren und von der Unbill des Meeres abgeräumten Hafen einlaufen kann, verdankt sie unseren Männern der Brückenbautrupps, die durch Wiederherstellung der Schienen dem Hafenbesitzer den nötigen Schutz zurückgeben haben.

Techniker will immer erst endlose Vorbereitungen. Der Begriff „Zeit“ ist in Frankreich scheinbar ein anderer als bei uns. Das merken unsere Männer auch hier wieder bei den im Osten mitarbeitenden Franzosen. „Na, wir können das ja machen, aber dazu brauchen wir viel Zeit“, unsere Arbeiter suchen mal in die Hände, und dann geht's ans Werk! Im übrigen haben die Franzosen bei jeder heiklen und ungewöhnlichen Sache Bedenken, ihre Führung hat keine Entschlußkraft!

Durch die Schienenarbeiten von der Ostfront selbst praktisch stillgelegt, höchstens 1 bis 2 Schiffe — bis zu höchstens 3000 T. — konnten am Tage einlaufen. Nach dem Einlauf des Brückenbautrupps werden wie früher bis gegen 45 Handelsschiffe — bis zu 10000 T. — hereinkommen. Die Beseitigung der Schäden an den Schienen war deshalb vordringlich, weil hier bei einem fünf- bis sechsstündigen Stillstand von 9 Meter Schienen besonders notwendig sind.

Der größten Nutzen vom Einlauf deutscher Ingenieure und Werkleute hat nicht zuletzt die Frischereiflotte des Dries. Daß sie im nächsten Winter in einen sicheren und von der Unbill des Meeres abgeräumten Hafen einlaufen kann, verdankt sie unseren Männern der Brückenbautrupps, die durch Wiederherstellung der Schienen dem Hafenbesitzer den nötigen Schutz zurückgeben haben.

Techniker will immer erst endlose Vorbereitungen. Der Begriff „Zeit“ ist in Frankreich scheinbar ein anderer als bei uns. Das merken unsere Männer auch hier wieder bei den im Osten mitarbeitenden Franzosen. „Na, wir können das ja machen, aber dazu brauchen wir viel Zeit“, unsere Arbeiter suchen mal in die Hände, und dann geht's ans Werk! Im übrigen haben die Franzosen bei jeder heiklen und ungewöhnlichen Sache Bedenken, ihre Führung hat keine Entschlußkraft!

Durch die Schienenarbeiten von der Ostfront selbst praktisch stillgelegt, höchstens 1 bis 2 Schiffe — bis zu höchstens 3000 T. — konnten am Tage einlaufen. Nach dem Einlauf des Brückenbautrupps werden wie früher bis gegen 45 Handelsschiffe — bis zu 10000 T. — hereinkommen. Die Beseitigung der Schäden an den Schienen war deshalb vordringlich, weil hier bei einem fünf- bis sechsstündigen Stillstand von 9 Meter Schienen besonders notwendig sind.

Der größten Nutzen vom Einlauf deutscher Ingenieure und Werkleute hat nicht zuletzt die Frischereiflotte des Dries. Daß sie im nächsten Winter in einen sicheren und von der Unbill des Meeres abgeräumten Hafen einlaufen kann, verdankt sie unseren Männern der Brückenbautrupps, die durch Wiederherstellung der Schienen dem Hafenbesitzer den nötigen Schutz zurückgeben haben.

Unsere Abtalspanderei:

Aus ich...
Hörst du, so, jetzt hab ich, aus ich. Mei Klüfte ziehe aus...

Was mein ich, du Schorich? Ich hab de net ganz richtig verstanden...

Wenn du mit denne Krämpf anfangst, achbe zu de Reibschahn als Zugführer...

Schorich, bist denn ganz verdreht, du Häfelschneider? Du hast denn noch Brummelwupp kriegt...

5. Bretten. (Auszeichnung.) Als erster Bretter, der für die vorangehende...

Wer einen guten Nachschick liebt, wird besonders schätzen!
MONDAMIN-Pudding

Das unsterbliche Lied
Novelle von Sepp Schirp

Das Mädchen hatte sie schnell vertraut und dann dem Walt sicher auf festen Boden geleitet...

Blick in den Kreis Pforzheim

Das Monbachtal unter Naturfisch! Ein paradiesischer schöner Fleck Erde...

Die Gauflurkette erstreckte wieder einige Gemeinden des Kreises mit ihren Vorführungen...

Tapfere Frontkämpfer. Für besondere Tapferkeit vor dem Feinde wurde Gefreiter Walter Weiges aus Niefern mit dem Eisernen Kreuz ausgezeichnet...

Bei Fliegeralarm in den Luftschutzheller!

Dein Leben gehört der Volksgemeinschaft

In der Bevölkerung bestehen vielfach Zweifel über ihr Verhalten bei Fliegeralarm...

Die Verpflichtung zum Aufenthalt im Luftschutzheller ist nicht auf Personen, deren körperlicher Zustand dies nicht zuläßt...

Die Mondamintafel dieser gefestigten feingelagerten Verpflichtung, bei Fliegeralarm sofort die Schutzräume aufzusuchen...

Wie der Krieg einzieht und segnet. Dunkel wie Stahl blitzen seine Augen...

Wie der Krieg einzieht und segnet. Dunkel wie Stahl blitzen seine Augen...

Erntetag im Pfinzgau

schuf, trägt er die schwere aber lohnbare Last über die knarrende Stiege auf den Getreidefeldern...

Wogende Getreidefelder. Die Straßen der Luftkette haben das Getreide schnittreif gemacht...

Es summen die Dreifachmaschinen. Unter den Dreifachmaschinen aber summen die Dreifachmaschinen ein einziges Lied...

Aus der Hardt

5. Spitz. (Auszeichnung.) Der Diergefreite Otto Fickner erhielt für Tapferkeit vor dem Feinde das E.K. II. Klasse...

Man wird verdunkelt? Für die Woche vom 4. bis 10. August gelten folgende Verdunkelungszeiten:

Rheinwasserstände vom 3. August. Konstanta 475 (-5), Rheinfelden 845 (-11), Bressach - 861 400 (-12), Karlsruhe-Marzau 876 (-13), Mannheim 814 (-18), Caub 881 (-22).

Das Badische Staatstheater spielt im Kleinen Theater (Eintracht) täglich um 20 Uhr (außer Montags) das musikalische Lustspiel 'Die Frau ohne Kopf' von Walter Kollo...

Eröffnung der Obstschau in Ettlingen. m. Ettlingen. Am gestrigen Samstagmittag wurde die Ettlinger Obstschau durch Parteigänger...

Erntetag im Pfinzgau

schuf, trägt er die schwere aber lohnbare Last über die knarrende Stiege auf den Getreidefeldern...

Wogende Getreidefelder. Die Straßen der Luftkette haben das Getreide schnittreif gemacht...

Es summen die Dreifachmaschinen. Unter den Dreifachmaschinen aber summen die Dreifachmaschinen ein einziges Lied...

Aus der Hardt

5. Spitz. (Auszeichnung.) Der Diergefreite Otto Fickner erhielt für Tapferkeit vor dem Feinde das E.K. II. Klasse...

Man wird verdunkelt? Für die Woche vom 4. bis 10. August gelten folgende Verdunkelungszeiten:

Rheinwasserstände vom 3. August. Konstanta 475 (-5), Rheinfelden 845 (-11), Bressach - 861 400 (-12), Karlsruhe-Marzau 876 (-13), Mannheim 814 (-18), Caub 881 (-22).

Das Badische Staatstheater spielt im Kleinen Theater (Eintracht) täglich um 20 Uhr (außer Montags) das musikalische Lustspiel 'Die Frau ohne Kopf' von Walter Kollo...

Eröffnung der Obstschau in Ettlingen. m. Ettlingen. Am gestrigen Samstagmittag wurde die Ettlinger Obstschau durch Parteigänger...

Erntetag im Pfinzgau

schuf, trägt er die schwere aber lohnbare Last über die knarrende Stiege auf den Getreidefeldern...

Wogende Getreidefelder. Die Straßen der Luftkette haben das Getreide schnittreif gemacht...

Es summen die Dreifachmaschinen. Unter den Dreifachmaschinen aber summen die Dreifachmaschinen ein einziges Lied...

Aus der Hardt

5. Spitz. (Auszeichnung.) Der Diergefreite Otto Fickner erhielt für Tapferkeit vor dem Feinde das E.K. II. Klasse...

Man wird verdunkelt? Für die Woche vom 4. bis 10. August gelten folgende Verdunkelungszeiten:

Rheinwasserstände vom 3. August. Konstanta 475 (-5), Rheinfelden 845 (-11), Bressach - 861 400 (-12), Karlsruhe-Marzau 876 (-13), Mannheim 814 (-18), Caub 881 (-22).

Das Badische Staatstheater spielt im Kleinen Theater (Eintracht) täglich um 20 Uhr (außer Montags) das musikalische Lustspiel 'Die Frau ohne Kopf' von Walter Kollo...

Eröffnung der Obstschau in Ettlingen. m. Ettlingen. Am gestrigen Samstagmittag wurde die Ettlinger Obstschau durch Parteigänger...

Zu vermieten
 Am Hause Kaiserstraße 209 ein schöner tiefer Laden in bester Lage der Kaiserstraße, fern der Geschäftsräume
 Emil Schneider, Etilinen, Telefon Nr. 242.

J. Kratzer's
 Möbelpedition
 Goethestr. 20
 besorgt fachmännisch Ihren Umzug

23.-Wohnung
 mit Küche, Bad und W.C. im Erdgeschoss, sehr geräumig, mit Garage, in bester Lage der Kaiserstraße, fern der Geschäftsräume, monatlich 47,70 RM, Angebote an den Eigentümer, Herr Schneider, Kaiserstraße 209, Tel. 242.

23.-Wohnung
 mit Küche, Bad und W.C. im Erdgeschoss, sehr geräumig, mit Garage, in bester Lage der Kaiserstraße, fern der Geschäftsräume, monatlich 47,70 RM, Angebote an den Eigentümer, Herr Schneider, Kaiserstraße 209, Tel. 242.

23.-Wohnung
 mit Küche, Bad und W.C. im Erdgeschoss, sehr geräumig, mit Garage, in bester Lage der Kaiserstraße, fern der Geschäftsräume, monatlich 47,70 RM, Angebote an den Eigentümer, Herr Schneider, Kaiserstraße 209, Tel. 242.

23.-Wohnung
 mit Küche, Bad und W.C. im Erdgeschoss, sehr geräumig, mit Garage, in bester Lage der Kaiserstraße, fern der Geschäftsräume, monatlich 47,70 RM, Angebote an den Eigentümer, Herr Schneider, Kaiserstraße 209, Tel. 242.

23.-Wohnung
 mit Küche, Bad und W.C. im Erdgeschoss, sehr geräumig, mit Garage, in bester Lage der Kaiserstraße, fern der Geschäftsräume, monatlich 47,70 RM, Angebote an den Eigentümer, Herr Schneider, Kaiserstraße 209, Tel. 242.

23.-Wohnung
 mit Küche, Bad und W.C. im Erdgeschoss, sehr geräumig, mit Garage, in bester Lage der Kaiserstraße, fern der Geschäftsräume, monatlich 47,70 RM, Angebote an den Eigentümer, Herr Schneider, Kaiserstraße 209, Tel. 242.

23.-Wohnung
 mit Küche, Bad und W.C. im Erdgeschoss, sehr geräumig, mit Garage, in bester Lage der Kaiserstraße, fern der Geschäftsräume, monatlich 47,70 RM, Angebote an den Eigentümer, Herr Schneider, Kaiserstraße 209, Tel. 242.

23.-Wohnung
 mit Küche, Bad und W.C. im Erdgeschoss, sehr geräumig, mit Garage, in bester Lage der Kaiserstraße, fern der Geschäftsräume, monatlich 47,70 RM, Angebote an den Eigentümer, Herr Schneider, Kaiserstraße 209, Tel. 242.

Extrauniformen und Ausrüstung
 für Offiziere, Unteroffiziere und Mannschaften aller Waffengattungen
 liefert in erstklassiger Ausführung und vorschriftsmäßig
Uniform- u. Ausrüstungsfabrik L. Ritgen
 Karlsruhe, Vogesenstraße 2
 Telefon 448/449

Mietgesuche
 Ihre
UMZUG
 durch
Johann Phil. Gruber
 Möbeltransport, Wohnungswechsel, Lagerung
 Karlsruhe, Börsen- u. Z. Frankenstr. 8 / Tel. 7734

2-3 Zimmer-Wohnung
 (Odenwald) zum 15. Aug. gesucht, auch Bad, Weibebereich, Angebote unter 37456 an den Führer-Verlag, Karlsruhe.

2-3 Zimmer-Wohnung
 mit Bad, im Zentrum, sehr schön, auch Bad, Weibebereich, Angebote unter 37456 an den Führer-Verlag, Karlsruhe.

2-3 Zimmer-Wohnung
 mit Bad, im Zentrum, sehr schön, auch Bad, Weibebereich, Angebote unter 37456 an den Führer-Verlag, Karlsruhe.

2-3 Zimmer-Wohnung
 mit Bad, im Zentrum, sehr schön, auch Bad, Weibebereich, Angebote unter 37456 an den Führer-Verlag, Karlsruhe.

2-3 Zimmer-Wohnung
 mit Bad, im Zentrum, sehr schön, auch Bad, Weibebereich, Angebote unter 37456 an den Führer-Verlag, Karlsruhe.

2-3 Zimmer-Wohnung
 mit Bad, im Zentrum, sehr schön, auch Bad, Weibebereich, Angebote unter 37456 an den Führer-Verlag, Karlsruhe.

2-3 Zimmer-Wohnung
 mit Bad, im Zentrum, sehr schön, auch Bad, Weibebereich, Angebote unter 37456 an den Führer-Verlag, Karlsruhe.

2-3 Zimmer-Wohnung
 mit Bad, im Zentrum, sehr schön, auch Bad, Weibebereich, Angebote unter 37456 an den Führer-Verlag, Karlsruhe.

2-3 Zimmer-Wohnung
 mit Bad, im Zentrum, sehr schön, auch Bad, Weibebereich, Angebote unter 37456 an den Führer-Verlag, Karlsruhe.

Auswärtige und Landwohnungen
 4-5 3.-Wohn. für sofort od. später, Angeb. u. 37456 an den Führer-Verlag, Karlsruhe.

Wohn- und Geschäftshaus
 in Etilinen 1. Lage, Zentrum, sehr schön, auch Bad, Weibebereich, Angebote unter 37456 an den Führer-Verlag, Karlsruhe.

Ein- oder Zweifamilienhaus
 Karlsruhe, im Zentrum, sehr schön, auch Bad, Weibebereich, Angebote unter 37456 an den Führer-Verlag, Karlsruhe.

Wohnhaus
 Karlsruhe, im Zentrum, sehr schön, auch Bad, Weibebereich, Angebote unter 37456 an den Führer-Verlag, Karlsruhe.

Wohnhaus
 Karlsruhe, im Zentrum, sehr schön, auch Bad, Weibebereich, Angebote unter 37456 an den Führer-Verlag, Karlsruhe.

Wohnhaus
 Karlsruhe, im Zentrum, sehr schön, auch Bad, Weibebereich, Angebote unter 37456 an den Führer-Verlag, Karlsruhe.

Wohnhaus
 Karlsruhe, im Zentrum, sehr schön, auch Bad, Weibebereich, Angebote unter 37456 an den Führer-Verlag, Karlsruhe.

Wohnhaus
 Karlsruhe, im Zentrum, sehr schön, auch Bad, Weibebereich, Angebote unter 37456 an den Führer-Verlag, Karlsruhe.

Wohnhaus
 Karlsruhe, im Zentrum, sehr schön, auch Bad, Weibebereich, Angebote unter 37456 an den Führer-Verlag, Karlsruhe.

Wohnhaus
 Karlsruhe, im Zentrum, sehr schön, auch Bad, Weibebereich, Angebote unter 37456 an den Führer-Verlag, Karlsruhe.

Wohnhaus
 Karlsruhe, im Zentrum, sehr schön, auch Bad, Weibebereich, Angebote unter 37456 an den Führer-Verlag, Karlsruhe.

Witwen- u. Waisenkasse
 des Reichs- und Staatsdienstpersonals
 Allgemeine Lebensversicherungsanstalt a. G.
 München, Marsstraße 23-23a

Wohn- und Geschäftshaus
 in Etilinen 1. Lage, Zentrum, sehr schön, auch Bad, Weibebereich, Angebote unter 37456 an den Führer-Verlag, Karlsruhe.

Ein- oder Zweifamilienhaus
 Karlsruhe, im Zentrum, sehr schön, auch Bad, Weibebereich, Angebote unter 37456 an den Führer-Verlag, Karlsruhe.

Wohnhaus
 Karlsruhe, im Zentrum, sehr schön, auch Bad, Weibebereich, Angebote unter 37456 an den Führer-Verlag, Karlsruhe.

Wohnhaus
 Karlsruhe, im Zentrum, sehr schön, auch Bad, Weibebereich, Angebote unter 37456 an den Führer-Verlag, Karlsruhe.

Wohnhaus
 Karlsruhe, im Zentrum, sehr schön, auch Bad, Weibebereich, Angebote unter 37456 an den Führer-Verlag, Karlsruhe.

Wohnhaus
 Karlsruhe, im Zentrum, sehr schön, auch Bad, Weibebereich, Angebote unter 37456 an den Führer-Verlag, Karlsruhe.

Wohnhaus
 Karlsruhe, im Zentrum, sehr schön, auch Bad, Weibebereich, Angebote unter 37456 an den Führer-Verlag, Karlsruhe.

Wohnhaus
 Karlsruhe, im Zentrum, sehr schön, auch Bad, Weibebereich, Angebote unter 37456 an den Führer-Verlag, Karlsruhe.

Wohnhaus
 Karlsruhe, im Zentrum, sehr schön, auch Bad, Weibebereich, Angebote unter 37456 an den Führer-Verlag, Karlsruhe.

Wohnhaus
 Karlsruhe, im Zentrum, sehr schön, auch Bad, Weibebereich, Angebote unter 37456 an den Führer-Verlag, Karlsruhe.

Offene Stellen

Männlich

Tüchtige, branchenkundige Verkäufer und Verkäuferinnen, sowie Lagerist und jüngere saubere Arbeiterin für Küche und Lagerhilfe sofort gesucht

HANS KISSEL Lebensmittel Karlsruhe, Kaiserstraße 150

Sportlehrer

und eine atombombige Bedienerin oder Erzieher

für ein Kindererziehungsheim gesucht. Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Foto an: ...

Registrator

für sofort oder später gesucht. Angebot mit Gehaltsansprüchen, Zeugnisabschriften und Foto an: ...

Erzieher

für ein Kindererziehungsheim gesucht. Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Foto an: ...

Lehrer

für ein Kindererziehungsheim gesucht. Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Foto an: ...

Lehrer

für ein Kindererziehungsheim gesucht. Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Foto an: ...

„Das Reich“

die aktuelle Wochenzeitschrift für anspruchsvolle Leser, sucht tüchtige Herren, die zu diesen Kreisen Beziehungen haben; auch geeignet für nebenberufliche Tätigkeit. Angenehmes Arbeiten, hohes Einkommen, evtl. Festeinstellung. Gef. Angebote unter D 36699 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

Tüchtige Sattler

finden Beschäftigung bei L. Ritgen, Karlsruhe Vogesenstraße 2

Mehrere Arbeiter

für sofort gesucht. WINTERSHALL AKTIENGESELLSCHAFT Betrieb Weingarten (Baden)

Wir stellen ein

einige Handwerker möglichst aus der Metallbranche zum Zwecke der Umschulung im Kraftfahrzeughandwerk.

Automobilgesellschaft

Schoemperlen & Gast Karlsruhe, Sofienstraße 74, 76, 78

Wir stellen ein

einige Handwerker möglichst aus der Metallbranche zum Zwecke der Umschulung im Kraftfahrzeughandwerk.

Teilkonstrukteure

und Zeichner die nach Angabe skizzen und sauber zeichnen können, Erfahrungen im Vorrichtungsbau erwünscht, aber nicht Bedingung. Handschriftliche Bewerbung unter Beifügung von Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften, sowie Angabe v. Gehaltsansprüchen und des frühesten Eintrittstages erbeten an

Teilkonstrukteure

und Zeichner die nach Angabe skizzen und sauber zeichnen können, Erfahrungen im Vorrichtungsbau erwünscht, aber nicht Bedingung. Handschriftliche Bewerbung unter Beifügung von Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften, sowie Angabe v. Gehaltsansprüchen und des frühesten Eintrittstages erbeten an

Teilkonstrukteure

und Zeichner die nach Angabe skizzen und sauber zeichnen können, Erfahrungen im Vorrichtungsbau erwünscht, aber nicht Bedingung. Handschriftliche Bewerbung unter Beifügung von Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften, sowie Angabe v. Gehaltsansprüchen und des frühesten Eintrittstages erbeten an

Teilkonstrukteure

und Zeichner die nach Angabe skizzen und sauber zeichnen können, Erfahrungen im Vorrichtungsbau erwünscht, aber nicht Bedingung. Handschriftliche Bewerbung unter Beifügung von Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften, sowie Angabe v. Gehaltsansprüchen und des frühesten Eintrittstages erbeten an

Teilkonstrukteure

und Zeichner die nach Angabe skizzen und sauber zeichnen können, Erfahrungen im Vorrichtungsbau erwünscht, aber nicht Bedingung. Handschriftliche Bewerbung unter Beifügung von Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften, sowie Angabe v. Gehaltsansprüchen und des frühesten Eintrittstages erbeten an

Teilkonstrukteure

und Zeichner die nach Angabe skizzen und sauber zeichnen können, Erfahrungen im Vorrichtungsbau erwünscht, aber nicht Bedingung. Handschriftliche Bewerbung unter Beifügung von Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften, sowie Angabe v. Gehaltsansprüchen und des frühesten Eintrittstages erbeten an

Teilkonstrukteure

und Zeichner die nach Angabe skizzen und sauber zeichnen können, Erfahrungen im Vorrichtungsbau erwünscht, aber nicht Bedingung. Handschriftliche Bewerbung unter Beifügung von Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften, sowie Angabe v. Gehaltsansprüchen und des frühesten Eintrittstages erbeten an

Teilkonstrukteure

und Zeichner die nach Angabe skizzen und sauber zeichnen können, Erfahrungen im Vorrichtungsbau erwünscht, aber nicht Bedingung. Handschriftliche Bewerbung unter Beifügung von Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften, sowie Angabe v. Gehaltsansprüchen und des frühesten Eintrittstages erbeten an

Teilkonstrukteure

und Zeichner die nach Angabe skizzen und sauber zeichnen können, Erfahrungen im Vorrichtungsbau erwünscht, aber nicht Bedingung. Handschriftliche Bewerbung unter Beifügung von Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften, sowie Angabe v. Gehaltsansprüchen und des frühesten Eintrittstages erbeten an

Teilkonstrukteure

und Zeichner die nach Angabe skizzen und sauber zeichnen können, Erfahrungen im Vorrichtungsbau erwünscht, aber nicht Bedingung. Handschriftliche Bewerbung unter Beifügung von Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften, sowie Angabe v. Gehaltsansprüchen und des frühesten Eintrittstages erbeten an

Teilkonstrukteure

und Zeichner die nach Angabe skizzen und sauber zeichnen können, Erfahrungen im Vorrichtungsbau erwünscht, aber nicht Bedingung. Handschriftliche Bewerbung unter Beifügung von Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften, sowie Angabe v. Gehaltsansprüchen und des frühesten Eintrittstages erbeten an

Teilkonstrukteure

und Zeichner die nach Angabe skizzen und sauber zeichnen können, Erfahrungen im Vorrichtungsbau erwünscht, aber nicht Bedingung. Handschriftliche Bewerbung unter Beifügung von Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften, sowie Angabe v. Gehaltsansprüchen und des frühesten Eintrittstages erbeten an

Teilkonstrukteure

und Zeichner die nach Angabe skizzen und sauber zeichnen können, Erfahrungen im Vorrichtungsbau erwünscht, aber nicht Bedingung. Handschriftliche Bewerbung unter Beifügung von Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften, sowie Angabe v. Gehaltsansprüchen und des frühesten Eintrittstages erbeten an

Teilkonstrukteure

und Zeichner die nach Angabe skizzen und sauber zeichnen können, Erfahrungen im Vorrichtungsbau erwünscht, aber nicht Bedingung. Handschriftliche Bewerbung unter Beifügung von Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften, sowie Angabe v. Gehaltsansprüchen und des frühesten Eintrittstages erbeten an

Teilkonstrukteure

und Zeichner die nach Angabe skizzen und sauber zeichnen können, Erfahrungen im Vorrichtungsbau erwünscht, aber nicht Bedingung. Handschriftliche Bewerbung unter Beifügung von Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften, sowie Angabe v. Gehaltsansprüchen und des frühesten Eintrittstages erbeten an

Teilkonstrukteure

und Zeichner die nach Angabe skizzen und sauber zeichnen können, Erfahrungen im Vorrichtungsbau erwünscht, aber nicht Bedingung. Handschriftliche Bewerbung unter Beifügung von Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften, sowie Angabe v. Gehaltsansprüchen und des frühesten Eintrittstages erbeten an

Teilkonstrukteure

und Zeichner die nach Angabe skizzen und sauber zeichnen können, Erfahrungen im Vorrichtungsbau erwünscht, aber nicht Bedingung. Handschriftliche Bewerbung unter Beifügung von Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften, sowie Angabe v. Gehaltsansprüchen und des frühesten Eintrittstages erbeten an

Teilkonstrukteure

und Zeichner die nach Angabe skizzen und sauber zeichnen können, Erfahrungen im Vorrichtungsbau erwünscht, aber nicht Bedingung. Handschriftliche Bewerbung unter Beifügung von Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften, sowie Angabe v. Gehaltsansprüchen und des frühesten Eintrittstages erbeten an

Teilkonstrukteure

und Zeichner die nach Angabe skizzen und sauber zeichnen können, Erfahrungen im Vorrichtungsbau erwünscht, aber nicht Bedingung. Handschriftliche Bewerbung unter Beifügung von Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften, sowie Angabe v. Gehaltsansprüchen und des frühesten Eintrittstages erbeten an

Teilkonstrukteure

und Zeichner die nach Angabe skizzen und sauber zeichnen können, Erfahrungen im Vorrichtungsbau erwünscht, aber nicht Bedingung. Handschriftliche Bewerbung unter Beifügung von Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften, sowie Angabe v. Gehaltsansprüchen und des frühesten Eintrittstages erbeten an

Teilkonstrukteure

und Zeichner die nach Angabe skizzen und sauber zeichnen können, Erfahrungen im Vorrichtungsbau erwünscht, aber nicht Bedingung. Handschriftliche Bewerbung unter Beifügung von Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften, sowie Angabe v. Gehaltsansprüchen und des frühesten Eintrittstages erbeten an

Teilkonstrukteure

und Zeichner die nach Angabe skizzen und sauber zeichnen können, Erfahrungen im Vorrichtungsbau erwünscht, aber nicht Bedingung. Handschriftliche Bewerbung unter Beifügung von Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften, sowie Angabe v. Gehaltsansprüchen und des frühesten Eintrittstages erbeten an

Teilkonstrukteure

und Zeichner die nach Angabe skizzen und sauber zeichnen können, Erfahrungen im Vorrichtungsbau erwünscht, aber nicht Bedingung. Handschriftliche Bewerbung unter Beifügung von Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften, sowie Angabe v. Gehaltsansprüchen und des frühesten Eintrittstages erbeten an

2 Büffetfräulein

1 Büffet-Anfängerin 1 Bedienung 1 Gastwirts-Gehilfe (Geschäftsführer-Anfänger)

ausucht in Badenweilerstraße 5, Berlin. Gef. Angebote an oder pers. Vorstellung am Dienstag bei (80081)

Kaufhof, Karlsruhe

Hoff-Platz, Telefon 1485.

Wir suchen zum sofortigen Eintritt

Näherinnen sowie Anfängerinnen

Personen, die keine Nähkenntnisse besitzen, werden eingelernt. (36978)

Wilhelm Blicker & Co.

Karlsruhe Vorholtsstraße 62

Kassiererin

nach Berlin gesucht. Rheinpfalz-Weinstuben

Bewerberinnen an Frau, Deichselstr. 1, d. Weinst. Josef-Str. 1, 1. Tel. 296. (87300)

Verkäuferin

für Sais- und Süßwaren-Geschäft nach Berlin gesucht. (36954)

Säuglingschwester

für sofort gesucht. Frau Hermann Weid, Schloss/Wald, Karlsruhe, Durlachstr. 71.

Kinderschwester

aus sofort gesucht für Kinderheim oder früher gesucht. (37245)

Hausgehilfin

in guter Haushaltung, erheben in Küche und Waschküche in kleiner Familie in Durlach gesucht. (37245)

Trübsene

in ersten Salon nach Baden-Baden gesucht. Frau, 72494 an den Führer-Verlag Baden-Baden.

Servierfräulein

nicht unter 20 Jahren, das auch etwas Hausarbeit übernimmt, in Jagdschloss baldmöglichst gesucht. (37245)

Wäschebeschließerin

für Garten- und Handverpackung, wenn erwünscht. (37245)

tüchtige Kraft

für Garten- und Handverpackung, wenn erwünscht. (37245)

Köchin

oder junger Koch (Nachschulung) gesucht auf sofort oder später. (72478)

Hausgehilfin

Kindertage auf sofort oder später gesucht. (36950)

Hausangestellte

mit Kochkenntnissen in ruhigen, gepflegten Haushalt zum 15. September gesucht. (5422)

Mädchen oder Frau

mit Kochkenntnissen, an alt. Dame für kleinen Haushalt nach Baden-Baden sofort oder 1. 9. 40 gesucht. (36950)

Alleinmädchen

welches in allen Arbeiten durchaus bewandert ist, zu älterer Ehefrau in gepflegtem Einzimmerhaus mit nur guten Empfehlungen gesucht. (37122 an den Führer-Verlag Baden-Baden.)

junges Mädchen

ausucht zu mehrer Unterrichtsmaßnahmen mit Kindern (evtl. auch Kindererzieherin oder Kinderkassiererin) in weitläufigem Haus mit 3 Kindern. Eintritt 1. 9. 40. (36950)

gejucht

Gef. Haus an „Bann“, Reuteweg bei Baden-Baden

Halbtagsmädchen

erhalten, selbständiges

Gesucht:

auf sofort oder 1. Oktober

je 1 Verkäuferin

für die Abt.: Herrenartikel, Herren- und Damenartikel

1 Verkäufer

für die Abt.: Herren- und Damenartikel

Junges Mädchen

für leichte Beschäftigung gesucht. (36958)

Hausgehilfin

für sofort gesucht. (36958)

Maschinen-Näherinnen

Handnäherinnen Schneider

werden einstellt Personen, die noch nicht in einem Betrieb gearbeitet haben, werden eingelernt. (36958)

Lehrmädchen

für Schülerbandmädchen gesucht. (36958)

Mädchen

ausucht auf 15. 8. 40

Gesucht:

auf sofort oder 1. Oktober

je 1 Verkäuferin

für die Abt.: Herrenartikel, Herren- und Damenartikel

1 Verkäufer

für die Abt.: Herren- und Damenartikel

Junges Mädchen

für leichte Beschäftigung gesucht. (36958)

Hausgehilfin

für sofort gesucht. (36958)

Maschinen-Näherinnen

Handnäherinnen Schneider

werden einstellt Personen, die noch nicht in einem Betrieb gearbeitet haben, werden eingelernt. (36958)

Lehrmädchen

für Schülerbandmädchen gesucht. (36958)

Mädchen

ausucht auf 15. 8. 40

GLORIA Heute vorm. 11.00 Uhr
Wochenschau-Sondervorstellung
Eintrittspreis 40 Pfg. Militär und Kinder 20 Pfg.

RESI U. GLORIA
Die Könige der Luft
Die 3 Codonas
Roné Deltgen, Lena Norman,
E. v. Klippstein, H. Paulsen
Beginn: 1.30, 3.40, 6.00, 8.30
8.30 Uhr nummerierte Plätze
Jugendliche nicht zugelassen

GLORIA
23 Uhr Spätvorstellung
Die Frau des Anderen
Spanischer Humor und
Fröhlichkeit

PALI
Der Barbier von Sevilla
nach der komischen Oper
von Rossini
Beginn: 2.00, 4.00, 6.00, 8.30
8.30 Uhr nummerierte Plätze,
Jugendl. über 14 Jahr. zugel.

Gesangsmeister (staatl. anerkt.)
Eugen Schmidt-Carlen
Lehrer an der Theater-Akademie
des Badischen Staatstheaters ist
nach Karlsruhe übersiedelt.
Anmeldungen Konradin-Kreuzer-Str. 11, 16-17 Uhr.

Schmuckstücke (auch alte)
 Brillanten, Perlen, Edelsteine
 Gold - Platin - Silber kauft
 ständig gegen bar
 Juwelier **Bertsch** Kaiserstr. 165
 Gen.-Besch. C. 40 1036

Bei Ermittlungen, Beobachtungen, Auskünften
 über Verleihen bei wichtigen Bindungen, Le-
 benführung usw.
 wendet man sich an das
 Detektiv-Institut
 Theo Pfitsch
 Karlsruhe/Rhein Feiersabendweg 29
 Telefon 7406 87380

LUFTSCHUTZ!
 Notbeleuchtungs-
 Akkumulatoren
 betriebsfertig mit Glühbirne RM. 27.-
 Willy Müller
 Karlsruhe, Amalienstraße 81, Telefon 6554

Riesen-Gartenerdbeere
 „Hansa“ äußerst reichtragend,
 wegen ihrer dunklen, glänzend
 schwarzroten Riesensrüchte auch
 Blüthenbeere genannt, sollte in
 keinem Garten fehlen. Das
 Fruchtfleisch ist wohlschmek-
 kend, süß und fest, dabei saftig
 und hält dauernd rote Farbe,
 darum zur Konservierung besonders zu empfehlen. Vor
 allem eine Sorte für den Feinschmecker. Es kommen nur
 kräftige, gut bewurzelte, junge Rankenpflanzen in guter
 Moospackung z. Versand. Kultur-Anweisung wird beigeft.
 50 Stck. RM. 1.40, 100 Stck. RM. 3, 250 Stck. RM. 6.75,
 500 Stck. RM. 12.-, 1000 Stck. RM. 20.- (57348)

Versandgärtnerei Hölftge, Ratzebuhr 32

Ankauf von Brillanten,
 Schmuckstücken, auch alter Art
 Allgold u. Silber zu Höchstpreisen
 Frieda Kamphues
 WALDSTR. 13 a. d. Beamtenbank
 UMARBEITUNGEN, REPARATUREN
 AGEN. A. 40/1023

Kaufgesucht
 200 Tonnen Feldbahnschienen
 Profil 80 oder 90
 40 Tonnen Feldbahnen
 Profil 70, mit oder ohne Eisenschwellen
 gebraucht
 2 Dampf- oder Dieselloks
 20/24 PS, 60 cm Spur
 1 Dampfstraßenwalze
 12-15 t. Dienstgewicht mit einwandföhen
 Kesselpapieren,
 40 Muldenkipper
 60 Spur 1/4 m² in gutem Zustand
 2 Förderbänder
 10 und 15 m lang (Diesel), (5715)
 6 Kletterdrehscheiben
 Ev. Vermittlung wird bezahlt.
 Entwürfe an die Firma
 M. Prantl, Salzburg
 Müllner Hauptstraße 25, Ostmark.

Elektrische Belichtungsmesser
 helfen Ihnen wertvolles Fotomaterial sparen!
 Zuverlässige Instrumente sind z. B.: **Excelsior 19.80 RM.**
 Eos 20.90 RM.
 Horvex 37.50 RM.
 (Die Preise verstehen sich mit Etui)
 Verlangen Sie Angebote von:
 Foto-Kino-Schwemmer, Rastatt
 Kaiserstr. 15 und Bahnhofstr. 15 - Ruf 2609
 Versand nach auswärts! 71612

Staatstheater
 Kleines Theater (Eintracht)
 Täglich um 20 Uhr (außer Montags)
 Die Frau ohne Kopf
 Wuffal, Lauff, v. Baller, Kollo,
 Rorertan im Staatstheater u.
 am Riosf der Eintracht

Dauerwellen
 in erökt. Ausführung, stromlos
 oder mit Schnellheizler, je nach
 Qualität Ihres Haares! (36708)
 Ohne Hitzebelastung!!
 Salon E. Hermann
 Karlsruhe, Herrenstr. 58, Tel. 7208

Gold-Silber-Schmuck
 kauft zu grundsätzlich
 realen Preisen
 4.40/1037 **J. PETRY Wwe.**
 Karlsruhe, Kaiserstr. 102

Plissee-Brennerei 26
 K'he, Douglasstr. **Stützer**

Rasiermesser, Scheren
 Haarichneidemaschinen
 schleift u. repariert
 Schleiferei und Stahlwarengeschäft
 Karl Hummel
 Werderstraße 11/13

Genüchrechte zu den aufgewerteten
 schuldverschreibungen vom Jahre 1911
 der früheren Oberbairischen Eisen-
 bahngesellschaft A.G., Mannheim.
 Die im Jahre 1940 zu übergenden Ge-
 nübchrechtsanleihe vom Jahre 1911
 der früheren Oberbairischen Eisen-
 bahngesellschaft A.G. sind frei-
 willig erworben worden. Eine Aus-
 lösung findet daher nicht statt.
 Mannheim, den 30. Juli 1940.
 Der Oberbürgermeister.

Amliche Anzeigen
 Ettlingen

Das Fortamt Ettlingen in Ett-
 lingen verkauft 200 Gebirgsbeere
 mit wenig Kadelholz von 2 Meter
 Länge, 0,30 Meter Durchmesser (So-
 loline, Autodrehstuhl, Korpelzer,
 Revolver, Kleiner, Wehrdienst-
 verbot, Postkarte, 2 Sand, Zie-
 len, Kartell, 24. Schriftliche
 Angebote an das Fortamt bis Samst-
 tag, den 10. August. (37424)

Gernsbach
 Gntesregister.

B. Band 2 Nr. 1: Deutsche Bank,
 Amtsgericht Gernsbach.
 Dr. Clemens Blummann, Bank-
 direktor in Berlin, ist zum Vor-
 standmitglied bestellt.
 Als nicht eingetragen wird be-
 kannt gemacht: Die Eintragung im
 Handelsregister des Gerichts der
 Amtsgerichts Ettlingen ist erloschen
 am 13. 7. 40 bekannt gemacht.
 Gernsbach, den 29. Juli 1940.
 Amtsgericht. (37417)

Karlsruhe

Österrechtsregister eintrag v. 2. 8. 1940
 Band III Seite 130b. Ehegatten:
 Hipp Geina, bauptamtl. Mitarbeiter
 bei der 62. # Landwehr, Karlsruhe,
 und Sophie, geb. Schmidt,
 Der Mann hat das Recht der Frau,
 innerhalb ihres bürgerlichen Wirkungs-
 kreises keine Ehefrau für ihn zu
 befragen und ihn zu vertreten, aus-
 nehmlos.
 Amtsgericht Karlsruhe. (37420)

Philippsburg

Ueber den Nachlaß des am 4. Juni
 1938 in Philippsburg verstorbenen,
 zuletzt bei wohnhaft in Hofmann-
 straße a. D. Ludwig H. i. r. e. w. u.
 heute vormittag 10 Uhr Konkurs er-
 öffnet. Konkursverwalter: Rechts-
 anwalt Dr. Schöningh, Philippsburg.
 Konkursforderungen sind bis zum 23.
 August 1940 beim Gericht anzumel-
 den. Termin zur Eröffnung eines Ver-
 walters, eines Gläubigerversammlung
 zur Entlassung über die in § 132
 des Konkursgesetzes bestimmten
 Gegenstände — und zur Prüfung
 der angemeldeten Forderungen — ist
 am 29. August 1940 vor dem Amts-
 gericht (I. Stock, Zimmer 2). Wer
 Gegenstände der Konkursmasse besitzt
 oder zur Masse etwas schuldet, darf
 nichts mehr an den Gläubigerverwalter
 Antrags auf absonderte Befriedi-
 gung daraus ist dem Konkursverwalter
 bis 23. 8. 1940 anzumelden.
 Philippsburg, den 2. August 1940.
 Amtsgericht. (37422)

Trimmer
 daran
 denken!
 Der beste Helfer
 für alle
 Gelegenheiten
 ist die

Führer-Klein-Anzeige

Unsere Spielpläne vom Sonntag!
 Matineevorstellung 11-12.45 Uhr
 „Der dunkle Ruf“
 2-4 Uhr für die Jugend:
 „Der höhere Befehl“
 4.00, 6.15, 8.30 Uhr:
 „ANGELIKA“
 Dazu die Wochenschau: „Neuordnung d. europäischen Südostrumes“
 2-4 Uhr für die Jugend:
 „Lucandot“
 „Das Flötenkonzert von Sanssouci“
 4.00, 5.30, 7.30 Uhr
 „Lauter Liebe“
 Dazu die Wochenschau: „Für ein besseres Europa“

RHEINGOLD **SCHAUBURG** **S. K. A. L. A.** **MARKGRAFEN**
 Erfindung D.M.R.
 Reichhaltige Auswahl
 in echt silbernen Schalen
 Leuchtern, Servicen
 Schmidt-Staub
 Kaiserstr. 154 gegenüber Hauptpost

Wildbad
 im Schwarzwald
 RHEINGOLD
 WORTENBERGISCHEM STAATSBAD
 Rheuma · Gicht · Ischias · Nerven
 Folgen von Verletzungen und Unfällen
 Uneingeschränkter Kurbetrieb
 Schriften durch die Staatl. Badverwaltung

Jetzt die beliebtesten
 Holzsandaleiten
 vom Schuhhaus
 ALTSCHÜLER
 Karlsruhe
 Kaiserstr. 118, Schützenstr. 50

Ab 1. August
 Werner & Gärtner
 als freie Spediteure
 Wir erledigen Ihnen nicht nur **Express-**
 und **Eilgutsendungen**, sondern über-
 nehmen nunmehr auch **Frachtagungs-**
 und **Abfuhr** zu bahnmäßigen Tarifen.
 Wir empfehlen Ihnen weiterhin
 unseren **Eilendienst** durch Kleinliefer-
 wagen innerhalb der Stadt. Ebenso
 befördern wir Ihnen Ihr **Gepäck** usw.
 von und zur Bahn zu amtlichem Tarif.
 Bei Transporten von Haus zu Haus
 billige Berechnung. (36745)
 Sie erreichen uns unter unserer alten
 Nummer 6280
 in unseren neuen Büroräumen
 Rüppurrer Str. Nr. 104
 Werner & Gärtner

Soll der Kaufmann
 jetzt noch werben?
 Unbedingt! — Gerade jetzt will das
 Publikum über die Einkaufsmög-
 lichkeiten unterrichtet sein. Regel-
 mäßige Anzeigen im „Führer“ hel-
 fen Ihnen, ständig mit der Kund-
 schaft in Verbindung zu bleiben.

Unterricht
 Staatl. Akademie der Tonkunst
 Hochschule für Musik in München
 Ausbildung in allen Zweigen der Musik: Komposition, Kapell-
 meisterschule, Chormeisterschule, Klavier, Cembalo, Orgel, Violine,
 Viola, Violoncello, Sologesang, Opernschule (Opernensemble und
 Darstellungskunst), Abteilungen für katholische und evangelische
 Kirchenmusik, Schulmusik, Kammermusik und alte Musik, Volksmusik,
 Seminar für Musikerzieher, Orchesterschule, Opernschule.
 Vortragsklasse für Klavierspiel (Professor Josef Penz)
 Beginn des Schuljahres am 16. September. Schriftliche Anmeldung
 bis 10. September. Aufnahmeprüfungen finden am 16. September und
 ab 15. Februar statt. Satzung durch die Verwaltung der Akademie.
 München, im Juli 1940. (37334)
 Direktion: Professor Richard Trunk
 Präsident der Staatl. Akademie der Tonkunst

Ingenieur-schule Mittweida
 Maschinenbau / Elektrotechnik
 Druckschriften kostenlos.

Söchterheim
 E. von Söchter, Baden-Baden.
 Gründl. bauschriftliche Ausbildung,
 wiffentlich. Winterübungen, Sport, Er-
 hölung, Neugier, einigeteilt, beim
 in konstanter Söchterheim.

Altordoon
 für 3-4 Monate zu
 leihen günstig. An-
 gebote unter 5788 an
 Führer-Verl. Rpt.

UFA
 AM SONNTAG

UFA-Theater
 Mädchen im Vorzimmer
 Ein Ufa-Film mit
 Carola Löck, Elisabeth
 Lennartz, Heinz Engel-
 mann, Richard Häufiger

Capitol
 Balparé
 Ein Karl-Litler-Film der Ufa
 Paul Hartmann
 Ilse Werner, H. Steiner
 Ein Film, der Publikum
 und Presse begeistert

UFA-Theater
 Heute vorm. 11.00 Uhr
 Wochenschau-
 Sonder-Dorführung
 Einheitspreis -40, Jug. u. Mil. -20
 nur im
 UFA-THEATER

Heute ab 4 Uhr
 Nachmittags-Vorstellung
 Regina-
 Betriebe
 Hebelstr. 21 Tel. 606

Viehverkauf
 Von heute ab steht im Hofhaus zum
 „Girch“ in Durmersheim ein früherer
 Transport geleitet, rittlicher
 Rübe und Kalbinnen
 sowie Käsefische u. Harte Jung-
 rinder zum Verkauf.
 Ochner-Faß u. Luz
 Reutenburg, Tel. 366.

Käufer-
 schweine
 zu verkaufen. (37461)
 Karlsruh. Wühlburg
 Marktstraße 6.

Rassen-
 hunde
 aller Art verkauft
 Gundeiporthaus
 Stolze, Jägerstr.
 22, Tel. 3874,
 Karlsruhe. (37300)

Ferkel-
 schweine
 für abzugeben
 Staatl. Gutsverwalt.
 Rpt. Schöninghstr.
 22, Tel. 3874, Rpt.
 (37441)

Jagdhund
 sehr billig im Auf-
 trag zu verkaufen.
 Gundeiporthaus
 Stolze, Jägerstr.
 22, Tel. 3874, Rpt.
 (37259)

Ein Transport
 Fahrtrieb
 zu verkaufen.
 Gundeiporthaus
 Stolze, Jägerstr.
 22, Tel. 3874, Rpt.
 (37486)

Entlaufen
 Britt. Lertier
 hellbraun, Name
 nicht, Abgegeben bei
 J. Weller, Berlin,
 Anhalterstr. 15, Rpt.
 (37395)

Junggänse
 für Fische ab Markt
 bet. Sepp Weller,
 Karlsruhe, Lindenber-
 gstraße 21. (36918)

2 junge Boxer
 4 Monate alt, zu
 verkaufen. (37354)
 Angela, Ettlingen,
 Tel. 117. (37384)

Größe Auswahl in
 Dielengarnituren
 Schleifack, elfenbein, rot, grün
 Preise RM. 12.95 bis 52.50
 Geschenkhause Wohlschlegel
 Kaiserstraße 173, Karlsruhe 3728

Ohne Punkte
 Strümpfe
 Auf Abschnitt I und VI
 der Reichskleiderkarte

Kunstseidene
 1¹⁰ Damenstrümpfe
 II. Wahl

Kunstseidene
 1²⁰ Damenstrümpfe
 mit kleinen Schönheitsflecken

Kunstseidene
 1²⁵ Damenstrümpfe
 II. Qualität

Stölfcher
 KARLSRUHE